

Press release**Universität Mannheim****Achim Fischer**

07/24/2007

<http://idw-online.de/en/news219989>Personnel announcements, Studies and teaching
Economics / business administration
transregional, nationalUNIVERSITÄT
MANNHEIM**Prof. Dr. Martin Peitz nimmt Ruf der Abteilung VWL an - Zusätzliche Professur im Rahmen der Exzellenzinitiative**

Der Mannheimer Abteilung Volkswirtschaftslehre ist im Rahmen der Exzellenzinitiative die Berufung eines herausragenden Wissenschaftlers gelungen: Professor Dr. Martin Peitz wird bereits zum kommenden Herbstsemester die neu eingerichtete Professur für Volkswirtschaftslehre (VWL), Angewandte Mikroökonomik übernehmen. Er zählt zu den fünf besten Volkswirtschaftlern unter 40 Jahren im gesamten deutschsprachigen Raum.

Martin Peitz, Jahrgang 1967, ist seit 2004 Professor für Volkswirtschaftslehre an der International University in Bruchsal. Er studierte in Mainz und Bonn, promovierte 1995 in Bonn, war von 1995 bis 2000 Assistenzprofessor an der Universität Alicante, von 2000 bis 2004 Heisenberg-Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft und hatte in den akademischen Jahren 2003/04 und 2006/07 bereits Lehrstuhlvertretungen an der Mannheimer Abteilung, zuvor auch an der Universität Frankfurt am Main übernommen. Seine bevorzugten Forschungsgebiete liegen in den Bereichen Industrieökonomik, mikroökonomische Theorie, Regulierung und Wettbewerbspolitik, in denen er eine große Zahl von international beachteten Aufsätzen in führenden Zeitschriften publiziert hat. Peitz ist Research Fellow am CEPR in London, am ENCORE sowie am CESifo, Mitglied des Ausschusses für Industrieökonomik des Vereins für Socialpolitik, Associate Editor der Zeitschrift "Information Economics and Policy" sowie Gutachter für zahlreiche internationale Fachzeitschriften. Im diesjährigen Ökonomen-Ranking des Handelsblatts wird er zu den besten fünf Forschern im Fach Volkswirtschaftslehre unter 40 Jahren in Deutschland, Österreich und der Schweiz gezählt.

Die Professur für Volkswirtschaftslehre, Angewandte Mikroökonomik ist im Rahmen der Förderung durch die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder neu eingerichtet worden.